

Telefon-Terror durch Helikopter-Eltern...

Beitrag von „Anja82“ vom 4. Juli 2018 07:20

Zitat

[Caro07 schrieb](#): Ich würde jetzt aber mal die Kirche im Dorf lassen in Bezug auf weitere Maßnahmen wie Anzeige bei der vorgesetzten Dienststelle.

Der Vater bekommt Schwierigkeiten mit einem Anwalt mit evtl. Anzeige in Richtung Belästigung /Stalking, hat Hausverbot.

Der Sohn bekommt andere Prüfer.

Man muss ja nicht aus allen Rohren schießen, wenn man sieht, dass der Vater daraus gelernt hat.

Mit X Anzeigen kann man sich auch in etwas hineinmanövrieren, das man nicht mehr im Griff hat und man z.B. selbst als "irrationaler" Rachengel dasteht. Zudem kann man, wenn man alle die hier geschriebenen Vorschläge umsetzt, eine Existenz vernichten.

Die bisherigen Maßnahmen scheinen mir im Augenblick massiv genug. Ich habe mir von Experten sagen lassen, dass Belästigungen/Stalking inzwischen streng gehandhabt werden und sich die Gesetzeslage neuerdings in ganz Deutschland verschärft hat. Jetzt heißt es abwarten.

[/quote]

Wo liest du denn, dass der Vater Einsicht hat? Wir Grundschullehrer sind ja gewohnt angerufen zu werden, aber an anderen Schulen ist das doch eher nicht der Fall. Da wirkt so ekn Telefonterror schon noch mehr. Übrigens kann sowas auch Lehrerexistenzen gefährden.